# Organisation



## Zulassung

- B.Sc. mit 210 ECTS
- Berufszulassung al
- Abschlussnote 2,5 oder besser
- Nachweis Englisch-Kenntnisse auf



#### Studienaufbau

Studienplätze: 15 - 25 Beginn: 1.10. Dauer: 5 Semester berufsbegleitend, konsekutiver Master



#### **Studienort**

Der Masterstudiengang Midwifery-Led Care mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) wird am Standort München angeboten – Teile der Lehre finden online statt



### Bewerbung

Bewerbungsunterlagen und Informationen zum Einschreibeverfahren für den Studiengang Midwifery-Led Care (M.Sc.) finden Sie auf der Homepage.
Bewerbungen online im Zeitraum von Anfang Mai bis Mitte Juni: www.ksh-muenchen.de

# Kontakt

# Fakultät Gesundheit und Pflege

### Studienfachberatung

Prof. Karolina Luegmair

☐ studiengangsleitung.mlc@ksh-m.de

# **Studienverlauf und Organisatorisches**

Fakultätsreferent:innen \$\&\\_+49 (0)89 48092-8487 \$\omega\$ hebammenkunde@ksh-m.de

# Zulassungsverfahren und Bewerbung

Studierendensekretariat München \( \) +49 (0)89 48092-9406 \( \) sekretariat.muc@ksh-m.de

\*vorbehaltlich der ministeriellen Genehmigung

# Katholische Stiftungshochschule München

Campus München Preysingstraße 95 81667 München

www.ksh-muenchen.de

Herausgeber: Katholische Stiftungshochschule München Stand: April 2024





Midwifery-Led Care\*
Master of Science (M.Sc.)

Hochschule für angewandt Wissenschaften der Kirchliche Stiftung des öffentlichen Recht "Katholische Bildungsstätte für Sozialberufe in Bayern

# Studieren an der KSH

Die Katholische Stiftungshochschule München ist eine staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften in kirchlicher Trägerschaft. Als eine der größten Profilhochschulen in Deutschland ist sie spezialisiert auf eine akademische und zugleich praxisorientierte Ausbildung in Sozial-, Pflege-, Gesundheits- und pädagogischen Berufen. Neben Bachelor-, Masterstudiengängen und der kooperativen Promotion bietet die Hochschule Zusatzqualifikationen und fachgebundene Fort- und Weiterbildungen an.

# **Der Studiengang**

Absolventinnen und Absolventen haben ihre fachlichen und überfachlichen Kompetenzen im Hinblick auf ethische Entscheidungen und betrachten Gesundheit und Krankheit im Kontext multipler Kontextbedingungen (u.a. Klimawandel) erweitert. Inhaltlich wurden sie dabei gezielt in hebammenspezifischen Inhalten (entsprechend den Empfehlungen der International Confederation of Midwives) geschult, die die Begleitung und Betreuung durch Hebammen über die im primären Studium erworbenen Kompetenzen hinaus erweitern und primäre Kompetenzen vertiefen.



# **Studieninhalte**

Das Studium ist modularisiert und umfasst 90 ECTS.

Die Befassung mit wissenschaftstheoretischen und forschungspraktischen Inhalten befähigt die Studierenden zur eigenständigen Planung und Bearbeitung eines wissenschaftlichen Projektes auf Master-Niveau. Als zusätzliche Qualifikation im Sinne eines Wahlpflichtangebotes ist eine Weiterbildung zur Praxisanleitung oder zur Familienhebamme integriert. Lehrveranstaltungen können auf Deutsch oder Englisch durchgeführt werden, so dass die Verwendung der englischen Wissenschafts- und Fachsprache bei den Studierenden gestärkt wird.

### 1. Semester

Hebammenwissenschaftliche Erkenntnistheorie, Midwifery-Led Care – Vertiefung, Digitalisierung, Lifestyle und gesellschaftlicher Wandel, Nachhaltigkeit in der Gesundheitsversorgung

#### 2. Semester

Erhebungs- und Auswertungsmethoden, Ethische Herausforderungen, Nachhaltigkeit in der Hebammenarbeit und -wissenschaft, Wahlpflichtmodule 1 (z. B. Praxisanleitung, Familienhebamme)

#### 3. Semester

Praxisvernetzung – Internationalisierung und wissenschaftliche Kooperation, Perspektiven von Midwifery-Led Care, Versorgungs- und Gesundheitssystemforschung, Wahlpflichtmodule Fortsetzung

# 4. und 5. Semester

Masterthesis mit Begleitseminar, Praxis-Module Internationalisierung und wissenschaftliche Kooperation

# Studienziele und berufliche Perspektiven

Absolventinnen und Absolventen des Masterstudienganges können in allen Bereichen von Lehre, Forschung und Leitung eingesetzt werden.

Nur wissenschaftlich qualifizierte Hebammen können zur Weiterentwicklung des Berufes über Lehre und Forschung disziplinspezifisch beitragen. Das vorliegende Masterstudienangebot schafft die Voraussetzungen dafür, dass die Absolventinnen und Absolventen eine wissenschaftliche Qualifikation in Form einer Promotion anstreben können. Doch bereits nach Abschluss des Masterstudiums können sie auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen im Bereich der Qualifizierung des Hebammennachwuchses tätig werden.

Inhaltlich sind die Schwerpunkte hebammenspezifisch außerdem so ausgerichtet, dass das Studium Wahlmöglichkeiten enthält, die eine individuelle berufsspezifische Fokussierung erlauben – etwa für eine berufliche Tätigkeit im wissenschaftlichen Feld, in der Beratung, im pädagogischen Bereich, in einer Leitungstätigkeit, in der Klinik oder in der Freiberuflichkeit.

# MIDWIFERY-LED CARE (M.Sc.)